

AUGUST 1992

The Booze

NR. 3

IT'S O.K.
TO DRINK



Fahr zur
HÖLLE
du ARSCH

Wir schwören auf unsere Fahne...
AUF UNSERE BIERFAHNE



Hier ist alles mit ~~ALKOHOL~~ versaut

...na, dann möchte ich Euch anfangs erst mal Hallo sagen und mich bei Euch für den Kauf des Boozer's Nr.3 bedanken! Was man in den göttlichen Sonnenmonaten alles so erlebt hat, zwingt ich Euch auf den folgenden Seiten auf....! Ansonsten wird die vierte Ausgabe Ende November '92 für Euch Alle in greifbarer Nähe sein. Da ich zur Zeit noch nicht allzuviel Material zusammen habe, werde ich die ersten neuen Sachen mal gleich hier in der Einleitung mit hervorheben. Also da wär zunächst einmal das neue SCUMFUCK - Tradition mit der Nr.19 aus dem Hause Willi Wucher, das vom Inhalt her auch diesmal niemanden zu kurz kommen läßt, nicht einmal meinerseits, denn da hat ein gewisser Tuberkel aus Aachen mal seine "Meinung" über einen meiner Leserbriefe im Scumfuck geäußert, wobei ich mich trotz größter Toleranz nicht anschließen kann, was heißen soll, das ich darauf mich auch noch mal gemeldet habe, und warten wir es einfach mal ab, was ich 'nu wieder zu Gesicht bekomme.

Zum tatsächlichen Inhalt des neuen SCUMFUCK gehört diesmal ein sauguter Konzertbericht vom Springtoifel-Olaf in Sachen BLITZ & RED ALERT Tour, denn soviel ich weiß, war diese Tournee ein totaler Flopp, also nicht nur hier bei uns in Wolfsburg. Ansonsten werden wieder ausgiebige Reviews geboten, Becks Pistols News, Comix, und...und...und...60 Seiten 100%iger PUNK ROCK!!! Ich empfehle Euch hier mal das Abo; Also die nächsten 4 Ausgaben für DM 10 frei Haus bei W.W.Schmitz, Am Beekbach 29, 4100 Duisburg 12. Nebenbei gab's dann auch mal wieder korrekte Vinylveröffentlichungen, u.a. die dritte LP von BOOTS & BRACES, wo man diesmal ganz deutlich an den Texten raushört, das die Jungs in Ihren Texten weit aus ernster geworden sind, als bei Ihren beiden anderen Platten. 8 Lieder werden einem geboten (Plus Intro), wobei

das eine oder andere ein bißchen an "KAHLKOP" gitarrenmäßig erinnert, aber eben trotzdem total gut rüberkommt!! Ich kann den Erwerb dieser Platte auf jeden Fall empfehlen. Bestellt am besten bei den Walzwerkern selbst. Der absolute Knüller ist die CD von der besten Band der Welt, ich spreche von SHAM 69 und Information Libre!!! 10 wahnsinnslieder, die nur noch Kult sind! Ob kaufen oder klauen, das Ding ist ein muß für Eure Ohren, ehrlich. Erschien bei Rotare Records. So, das erst mal vorweg, und ich wünsche Euch auch diesmal wieder viel Spaß beim weiterlesen dieses Heftes...

Andi/Wolfsburg

THE EXPLOITED



THE BOOZER ZINE*
C/O ANDREAS KURZKE
 HANSAPLATZ 18
 3180 WOLFSBURG 1

IN EIGENER SACHE: Diese Zusammenstellung von Berichten und Beiträgen, beziehungsweise Bildern ist keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes, sondern ein vervielfältigter Rundbrief unter Freunden und Bekannten. Es handelt sich hierbei auch nicht um ein gewerbliches Unternehmen, denn der Preis deckt lediglich die Unkosten zur Herstellung dieses Heftes! Ich verdiene also nix, außer einen netten Leserkreis.

Der Red.

Diese Ausgabe ist für DM 2.- Plus 60 Pf Porto erhältlich. Schickt am besten Briefmarken!!

Boozer's aktuelle Lieblinge

1. Information Libertaire (Sham 69)
2. This beat goes on (Guttersnipes)
3. All die Jahre (Boots & Braces)
4. Quanti alltri (Klasse Kriminale)
5. Feinde (Dödelhaie)
6. 15 Jahre (Punk Aid)
7. Delirium (Human Punx)
8. Walk (Pantera)
9. Orgasmatron (Sepultura)
10. Path of perfection (Cro mags)

DAILY TERROR (Tourdaten)

- 14.8. Duisburg/Rheinhausen
- 7.10. Dresden (+Einsame Stinktiere)
- 10.10 Fällt aus, da die Halle tot ist
- 24.10 Gifhorn (+Toxmoplasma)
- 25.10 Essen Zeche Karl (+Toxmoplasma)
- in Planung: 2.10 Berlin/7.11 Rheine

Freispruch trotz vier Promille

Frankfurt - Trotz 4 Promille ist eine Autofahrerin vom Landgericht Frankfurt vom Vorwurf der Trunkenheitsfahrt freigesprochen worden. Begründung: Die alkoholranke Fahrerin habe so viel Alkohol im Blut gehabt, daß sie schuldunfähig gewesen sei. Die Frau hatte am Vorabend ihrer Schlanglinien-Fahrt eine Flasche Schnaps getrunken und morgens nochmals drei Gläser Cognac.

Brust für die Damen

Auch für die Ehefrauen der „Großen Sieben“ hat das Gipfelprogramm begonnen. Im Englischen Garten gab's bei Hannelore Kohl Taubenbrust, Kalbssteak mit Pfifferlingen und ein Sorbet.

Arzt fuhr mit 2,3 Promille

Molotow Soda

Tja, traurig aber wahr, denn Molotow Soda haben sich im Sommer dieses Jahres aufgelöst! Sang und Klanglos? Nee, denn es gab noch einen Abschiedskonzert....!

DEAD KENNEDYS

TOO
DRUNK
TO
FUCK



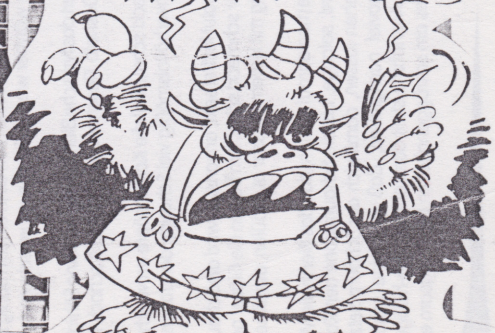
Ewige Hitliste

1. What have we got (Sham 69)
2. Eastend (Cockney rejects)
3. Party politican bullshit (D.Truth)
4. Watch your back (Cock Sparrer)
5. Freedom (Last Resort)
6. Money (Sham 69)
7. Lost on highway 46 (Sham 69)
8. Oi, Oi, Oi! (Böhse Onkelz)

ROCKN'ROLL RAUBTIER

WIE?..PRODUKTWERBUNG
IM SHOW-BUSINESS?
NIEMALS!

~JEDENFALLS
NICHT, SOLANGE
DIE KÖHLE
NICHT STIMMT!!



SCHWARWEL '91

GROWING MOVEMENT
20.09. Schweinfurt (mit Sheer Terror)

GM GROWING EP
MOVEMENT

FAST SCHON MELODIEGER
HARDCORE AUS DEUTSCHLAND.
4 ABWECHSLUNGSREICHE STÜCKE
DIE SEHR SCHNELL GEFALLEN
FINDEN WERDEN...
ERSCHIEDEN BEI WE BITE RECORDS

TEL. 02389 / 79053

LISTE AN-FORDERN!



TRASH MARK
TOLLE SHIRTS!!
TRASH MARK, PLK. 045

NEMAH 8047-D-455

PLATTEN:



WEST SIDE BOYS
"AU FIL DU TEMPS" NACH DER GUTEN
SINGLE VON DAS ERSTE ALBUM!! UND ES WIRD
DA WEITER GEMACHT, WO DIE SINGLE AUF-
GEHÖRT HAT... 100% GUTER DJ-SOUND AUS
FRANKREICH. ERSCHEIN BEI DIM RECORDS.

RITAM NEREDA "NIKOL NEMA"
REICHLICH SUFF UND GUTE LEUTE, DANN
DIE PLATE ANHÖREN... UND DU BIST ALS
SKINHOD MAL WIEDER UNSCHLACKBAR!!
VOM STIL HER, WIRD HIER FAST CONTEMPORARY
84 AN HÄRTE ÜBERTROFFEN! NE, IST WIRK-
LICH NE AUFFALLENDE GUTE PLATE.
ERSCHIEDEN ERENTFALLS BEI DIM RECORDS.

- INTO ANOTHER**
- 23.10. Frankfurt
 - 24.10. Karlsruhe/Steffi
 - 25.10. Höfingen/JUZ
 - 26.10. A-Linz/Kulturwerkst.
 - 05.11. Oberhausen
 - 09.11. Essen/Fritz
 - 10.11. Ibbenbüren/Scheune
 - 11.11. Bremerhaven/Sand
 - 12.11. Hamburg/Hafen
 - 13.11. Berlin/SO 36
 - 14.11. Salzgitter/Forellenh.
 - 15.11. Potsdam/Fabrik
 - 16.11. MG-Gieskirchen

NEBENDEI!
EIN ABSOLUTER
KRACHER IST
AUCH DIE NEUE
SCHEIBE VON
MEGADETH!!
DEMOTAPE:
MALACHI
GEILER TRASH
AUS BRAUNSCHWEIG.
FÜR DM 5,- BEI
MARCO WALTER
WIESENWEG 5
3300 BRAUNSCHWEIG
(Porto ca. 2,- DM)

Bier braucht Pflege

So schmeckt Bier am besten

Ein frisches, gepflegtes Bier zu kredenzen, ist keine Wissenschaft, auch wenn es manchmal so aussieht. Wenn die wichtigsten Regeln beachtet werden, ist da Bier so, wie wir es uns wünschen: von goldgelber Farbe und mit einer herrlichen Schaumkrone versehen. Ein Genuß für Auge und Gaumen.

- Bier schmeckt am besten, wenn es frisch eingegeschenkt getrunken wird.
- Flaschenbier sollte möglichst dunkel und in kühlen Räumen gelagert werden. Vor Sonnenlicht sollte es geschützt sein, denn helles Licht beeinflusst den Geschmack. Aus diesem Grund wird Bier grundsätzlich in dunkle Flaschen abgefüllt.
- Die ideale Trinktemperatur liegt zwischen 7 und 9 Grad Celsius, denn dann entwickelt das Bier eine ideale Schaumkrone und sein sorten-typisches Aroma. Bier sollte weder zu schnell erwärmt, noch abgekühlt werden, das geht auf Kosten des guten Geschmacks.
- Zu kaltes Bier wird trüb. Deshalb sollte man es in einem mäßig temperierten Raum langsam wärmer werden lassen, so verschwindet der Kälteschleier.
- Unterkühles Bier verliert das typische Bieraroma und seine Fähigkeit, Schaum zu entwickeln. Deshalb Flaschenbier nochmals schock-kühlen.
- Zu warmes Bier schmeckt schal, weil die Kohlensäure entweicht. Es gibt beim Einschenken unverhältnismäßig viel Schaum, der aber nicht hilft.
- Biergläser müssen absolut fettfrei sein, ansonsten wird die Schaumkrone zerstört und das Bier schmeckt schal. Am besten die Gläser nach dem Abwaschen sorgfältig mit klarem Wasser ausspülen, damit keine Spülreste zurückbleiben.
- Beim Einschenken sollte man darauf achten, daß das Bier in die Mitte des Glases geschonkt wird, solange, bis die Schaumkrone den Rand erreicht. Das Bier kurz stehen lassen, damit sich der Schaum setzen kann. Danach gerade sowie nachgießen, daß sich eine schöne Schaumkrone bildet. Eine Ausnahme stellt das kohlenstoffsäure-haltige Weizenbier dar. Man läßt es am schräggehaltenen Glas langsam ein-fließen.

Und nun: Prost!

Fleisch LEGO



Fleisch LEGO
Töten und Essen - LP
Harter Scumpunkrock mit
klarer deutscher Sprache

Die Lokalmatadore mit
drei Schalkkehymnen
Die Lokalmatadore
dat is Schalke 04 - 7"

Lokalmatadore/Beck's Pistol:
keine Ostler/Trabi-Reiner-7
Split-7 mit längst fälligen
Anti-Ostlerliedern. Nur Kalt

Vertrieb: Fire Engine und
A.M.Music(nur deutschsprachiges)
Ansonsten Eigenvertrieb, anfragen

Teenage Rebel Records
Gerresheimer Str. 16
4000 Düsseldorf 1

phone/fax 0211/363781

Preise bei Direktbestellung:
LP's 14,- Singles 5,-
plus Porto;Vorkasse 4,- / NW 9,-

ebenfalls neu:Wieder Ein Tausendstel Düsseldorf-Single mit je einem Stück von Human Beans,Chaos und Dogma,Sinclair
Stunde X.Stough,Small But Angry plus ZOSHER-Fanzine Nr 7 !!

Weiterhin erhältlich:Artless:Tanzparty Deutschland-LP/Beck's Pistol:Pöbel und Gesocks-LP,Lockruf der Wildnis-7/
Bullocks:15 hours-7/Cretins:comeback of the re-teens-7/Ein Tausendstel Düsseldorf-7"(Ankl.Zeher 51) / Keine
Deutsche Art: von Anfang an-7"/Jimmy Keith:...great teenage swindle-LP/Lokalmatadore:ein Leben für die Armen-LP/
Male:Zensur und Zensur-LP/Die Toten Rosen ihre Party-7"/No future in 1977-7/Silly Encores : Merchant Bankers-LP/
Virus 4... und es ändert sich doch nichts-7" Im Herbst:Maie-LP Lokalmatadore-LP Weitere Bands gesucht !!

Split-Single; Becks Pistols (A) und
die Pokalmatadore (B) mit 2 total
zeitgemäßen Liedern!! Da war einmal
"Trabbi Reiner" und das nur noch
göttliche Lied "Keine Ostler".End-
lich wird den Ossis auch mal mit
Liedgut Feuer unterm Arsch gemacht...
(Teenage Rebel)

Video; "SUBURBIA",so der Titel
eines gar nicht so alten amerik.
Spielfilms,der sich mal wieder mit
den Leuten von der Straße beschäf-
tigt.Zu sehen gibts es Punks,Skins,
Clockworker und so weiter,und sogar
miteinander und nicht gegeneinander!
Handlung ist nicht so doll,nur daß
eben ein paar Gigs mit eingespielt
worden sind,von diversen Bands,aber
wer Lust hat,guckt sich gefälligst
diesen Streifen auch mal an,gelle.
(Vestron Video)

SCUMFUCK Tradition

Das Radio
Fanzine

89.85 MHz
Jeden Freitag 18-19 Uhr
Offener Kanal Duisburg

NUR KABEN!



Der Goldene Mix
Punkrock Total



Im Sommer 1992 verstarb
unser Freund H A N S I
an den Folgen seiner
verfluchten Krankheit!

Wir nehmen hiermit von
Ihm Abschied.

SEID attacken BETROFFEN

Single; Zündstoff "In der Stadt"
Auch mal wieder ein Debut,was text-
lich und musikalisch schon sehr aus-
gereift ist,kann also nur noch
besser werden...! (Walzwerk Rec.)

LP; Fleischlego "Töten und Essen"
Ich habe mir zwar etwas anderes
vorgestellt,nachdem ich die zahl-
reichen positiven Meinungen zu die-
ser LP gelesen hatte,aber einen ganz
gewissen Reiz hat diese Scheibe
trotzdem...! (Teenage Rebel)

ES HÄUFT SICH DAS GERÜCHT,DASS
DIE BOHSEN DUKELZ AM 15.9.92
IN FRANKFURT SPIELEN WERDEN...!

Zine: Schmutzige Zeiten Nr.3/DM 3.-
48 Din A 5 Seiten, die absolut ab-
wechselungsreich sind und keine
lange Weile aufkommen lassen!!
Inhalt:Angelic upstarts,Condemned 84
Reviews,Blitz/Red Alert,ein Inter-
view mit G.Marshall und...und...und!
Bestelladresse: Kay Nagel,PA 70 -
Postlagernd, 1570 Potsdam



Zündstoff

INTERVIEW



Beantwortet wurde das ganze vom Zündstoff-Drummer Billy!

1. Jetzt erst mal die Routinefrage, wie lange gibt es "Zündstoff" schon, wie lautet die aktuelle Besetzung und wie kam es zu dem Entschluß als Band seine Meinung an den Mann/Frau zu bringen????

Jau, angefangen hat das im Dezember '90. Da waren 4 Burschen, die sich schon seit längerer Zeit mehr oder weniger kannten. Der Weiß, Volker und Matze hatten vorher schon "Musik" gemacht; Das sind die Erfinder des sogenannten "Mampfcovers", das heißt zwei selbstgebastelte Gitarren, Omodrums (oder Persil?), ein Micro, und für die Spezialeffekte auch mal 'ne Mundharmonika, Staubsauger und ähnliches. Immerhin haben sie es geschafft, 3 Müll-Demos zu veröffentlichen, die sogar einen gewissen Kultstatus haben! Ich selber bin damals noch nicht musikalisch tätig gewesen, war halt immer auf Konzerten und mit Boots & Braces im Proberaum zusammen. Da hat sich dann auch alles ergeben. Die drei Chaoten von oben haben bei B & B angefragt, ob sie den Proberaum mit ihrem Müll vollstellen und rumlärmern dürfen? Mich haben sie dann als Schlagzeuger auserkoren. Tja, und ab da wurde dann kräftig geprobt und gesoffen, unter anderem unternahm ich dann auch meine ersten Gehversuche auf dem Schlagzeug und bald waren dann auch die ersten Lieder da! So im März '91 haben wir dann einen neuen Proberaum belegt und im Mai kam der Marco als zweiter Gitarrist dazu, und ab da ab lief es wunderbar, immer neue Ideen, Lieder, Demotape, Konzerte und dann der Plattenvertrag und unsere Single!!

2. Wie würdet Ihr Eure Musikrichtung selbst einstufen?

Oh je, mach die Schublade auf! Also wir waren uns selber noch nie ganz schlüssig, was wir da machen. Das Demo wurde von den Fanzines als Oi! Punk-Deutsch-Punk vorgestellt; Das soll wohl auch soweit hinkommen.

3. Mir ist aufgefallen, daß in Eurer Gruß/Dankliste ein sehr sehr gemischtes Publikum angesprochen wird, wie z.B. Störkraft und Becks Pistols, die ja nun wirklich nix miteinander zu tun haben, außer das beide ne Band sind. Meine Frage nun an Euch; Habt Ihr keine bedenken, daß Ihr dadurch Euren Ruf gefährdet, oder in irgendwelche Schubladen gesteckt werden könntet, wo Ihr garnicht hinwollt??

Ja Ja, unser Problem. Also das mit der Grußliste ist nur, weil wir nicht gewußt haben, was wir auf die Rückseite vom Textblatt machen sollen!? Daher halt die ganzen Grüße. Die Grüße an die Jungs von Becks Pistols und Störkraft sind halt drauf, weil wir die mehr oder weniger gut kennen und so. Es werden ja sonst auch alle möglichen Leute gegrüßt, weil wir eben die Typen grüßen, die wir leiden können, egal welche Einstellung, und nicht die, welche vom Hörer gelesen werden wollen; Das wäre dann Schublade auf, Schublade zu und immer in die Richtung schleimen, welche erwartet wird.

4. Eure Fanggemeinschaft ist ja scheinbar sehr groß, und besteht aus vielen Szenebereichen. Was würde wohl passieren, wenn Ihr Alle einladen würdet, zum Konzert von Zündstoff, und tatsächlich würden auch Alle kommen??

Oh je, an das "altogether" glauben wir nicht mehr, auch wenn's ein Wunschtraum ist! Ich denke da nur an das letzte Becks Pistols Konzert in Düsseldorf. War echt ein geiler Abend, bloß kamen da ein paar Idioten die wieder Stunk machen mussten, was dann mit 'ner Straßenschlacht und einen lebensgefährlich Verletzten + Bullengroßinsatz endete!! Es ist doch so, wie der Willi Wucher gesagt hat, daß es scheinbar nicht mehr möglich ist, die Politik wenigstens für einen Abend zu vergessen und einfach gemeinsam zu saufen, pogen und zu feiern. Ich glaube, daß sich die Leute da alles kaputt machen, weil immer irgendwelche Feindbilder gesucht werden, die es oft nicht gibt! Ich hoffe, daß die Politik bei unseren Konzerten, ich meine damit wenn wir spielen, egal mit welchen Bands, und wenn es manche trotzdem nicht lassen können, sollen sie Ihre Nazi/Ausländer Raus Parolen bei anderen Bands ablassen.

5. Wo wir gerade dabei sind, seid Ihr demnächst mal wieder "Live" zu bewundern?

Wir spielen, wo es geht. Es fehlen halt die Angebote. Also Jungs, macht was klar!! Auf jeden Fall spielen wir am 15.8.92 in Adelsmannfelden (Aalen) auf einem kleinen Festival. Ansonsten steht im Moment nichts genaues fest...

6. Wann ist mit einer weiteren Vinylveröffentlichung von Euch zu rechnen?

Vieleicht Ende des Jahres...?

7. Was haltet Ihr von Politik? Seid Ihr politisch orientiert?

Politik ist Kacke!! Der alte Spruch passt immer wieder; Wir machen Musik und keine Politik. Der Text "Nur Spaß" steht ja wohl für sich. Innerhalb der Band gehen die Einstellungen von links bis rechts stark auseinander, macht aber nix, so bleibt das neutrale gewart, und wir haben trotzdem viel Spaß. Ist denn Politik für Euch Alle so wichtig? (Anmerkung der Red.; Was ist flüssiger als das Ei einer Schlange? Richtig, die Politik, die ist nämlich überflüssig!!!). Oi! ist unpolitisch, und wenn einer sagt, das Oi! Rechts wäre, soll er mal Exploited's "Fuck a mod" lauschen. Fuck off, fun is the reason!!

8. Wieviel Alkohol müsst Ihr so versaufen, um total voll zu sein sein, und was würdet Ihr am liebsten in EUCH REINKIPPEN?

Endlich mal 'ne gute Frage, aber da gibt's nix zu schreiben zu! Lad' uns einfach mal ein oder mach'n Gig klar, dann kommt die Antwort im Laufe des Abends...

9. Gibt es irgendetwas, was Ihr zur Zeit am meisten in diesem Scheiß Land hasst? Wenn ja, dann bitte warum??

Auuuuh, Mensch warum ist das ein Scheißland? Die Politik ist Scheiße, wohl war, aber ist das alles? Da fällt mir grad' von Slime das Lied ein "Deutschland muß sterben"! Ich bin kein Deutschland-Fan oder so, und wir singen zum aufstehen auch keine Nationalhymne, aber wenn's so Scheiße wäre, warum gefällt's dann so viel Leuten bei uns und warum gehts uns dann so gut? (Anmerkung der Red.; Morsbach scheint ja das Paradies auf Erden zu sein?) Was wir so hassen; Gymnasiasten, Kohl, Alkoholkontrollen...

10. Wie denkt Ihr über Sexismus?

Was ist das? (Kurze Unterbrechung, meine Frau bringt mir grad mein...pieps!)

11. Abschließende Grußworte, Zukunftswünsche oder wollt Ihr evtl. noch jemanden grüßen? Dann tut es jetzt...

Wie immer grüßen wir alles Gesocks, das sich und uns nicht all'zu ernst nimmt. Ansonsten suchen wir noch nach Auftrittsmöglichkeiten und Käufer für unsere EP...meldet Euch in Scharen!!

ENGLAND TRIP!

NOTIZEN DER LONDON-
FAHRT VOM 10. JULI BIS
15. JULI 1992:

FREITAG; Wir hatten uns zunächst

erstmal zu sechst am Hansaplatz getroffen, das war so gegen 11.00 Uhr vormittags. Anschließend hatten wir dann unser Gepäck im Auto verstaute, und die Reise konnte losgehen. Erstmal Richtung Aachen, dann quer durch Belgien bis an's Ostende. Von dort aus dann ab auf die Fähre. Auf der Fähre wurde dann selbstverständlich erst mal der Duty Free Shop geplündert... und Prost! **SAMSTAG;** Wir kamen so um 3.00 Uhr morgens an der englischen Küste an. An einem Ort Namens Dover gestrandet, machte man sich nach kurzer Erholung auf die Suche nach einem Schuppen, wo's vielleicht Frühstück oder sowas gibt. Wir fanden dann auch was... trotzdem totaler Scheißfraß... typisch Donalds! Nun brauchten wir ja auch ne Unterkunft zum pennen und so, also wurde auch erstmal danach Ausschau gehalten. Im Laufe des vormittags wurde dann aber auch jenes Problem gelöst, nachdem wir uns in so einer Art Hotel im Holland Park eingenistet hatten. Dann haben wir uns pennen gelegt. Am Abend sollte es dann angenehmer werden. So kaufte man im nahegelegenen Kiosk für total trinkerfeindliche Preise reichlich Suff ein... nur um mal eben ein paar Beispiele zu nennen; Pulle Whiskey kostete DM 51.-... 6er Träger Becks für DM 15.- und damit nicht genug, denn der Preis von DM 6.- bis 8.- für 'ne Schachtel Kippen ist ebenfalls reichlich derbe! Nun, nachdem man dann das Zeug inner Blutbahn hatte, war die Welt wieder in Ordnung und wir eierten noch für kurze Zeit durch die Gegend, machte noch reichlich Unsinn und dann ging wirklich nix mehr... schnaarch! **SONNTAG;** Um 11.30 aufgestanden und wieder für schamlose Pfundnoten im Supermarkt Suff eingekauft, damit der Abend nicht so langweilig wird! Tagsüber hatten wir uns dann so ein Horrormuseum angeguckt, das glaub ich "Londons Dungeons" hieß. Mir hat zwar nicht so gefallen, denn da hat's ganz schön gemuffelt, aber wer will, der soll auch. Ansonsten wanderten wir noch ein bißchen durch die Londoner Innenstadt. Anschließend fuhren wir retour zum Hotel im Holland Park. Dort war dann wieder Party angesagt, und die Kehlen wurden geölt, also Saufen ohne Ende...!

MONTAG; Tja, der Montag war eigentlich mit der interessantesten Tach, denn da hatten wir doch tatsächlich am Vortag noch ein paar andere Deutsche aus Kiel getroffen, die auch auf Urlaub waren, und diese uns Am Abend besuchen kommen wollten, und sie kamen auch; Mist war nur, das man jene Leute nicht mit ins Hotelzimmer nehmen durfte, da Zutritt nur für Hotelgäste direkt war... schade! Also fuhren wir wieder in Londons Innenstadt. Suchten uns den nächstbesten Pub aus, und bestellten ein Whisky nach dem anderen. Nebenbei erfuhren man noch von einem Szenetreff in dem Stadtviertel von Soho! Also nix wie hin da; Leider hatte man uns verschwiegen, was Soho wirklich für'n Viertel ist...! Nun, als wir dann in diesem Laden drin waren traf man die verschiedensten Leute, Punks, Heavys und Grufties und so weiter, nur eben keine Skins! Denn die haben dort Hausverbot. Naja, das kennt man ja schon irgendwo her. Nur ein Skingirl war da noch, die mit einem Punk zusammen war. Jenes nette Mädchen wollte uns dann weiterhelfen, aber leider gab es Verständigungsschwierigkeiten, da wir dem Englischen nicht allzu mächtig sind, und Ihre deutschen Sprachkenntnisse auch nicht besser waren, also suchten wir alleine weiter, aber irgendwie hat es sich dann doch nicht mehr gelohnt, da die Läden dort schon ab 23 Uhr alle dicht gemacht werden. Also gings mal wieder zurück zum Hotel

LONDON

Ein reines Vergnügen

ben,
haben
oder A
der Z
einigen
Name
Gab es v
holt, der
von der
Nationen
Möglichkeit
Wir haben
welchen
ben 15 n
überprüf
Übern

ger
deut

generalsinspe

ler: Vol

ung: Lobent



Erste Regie
Klaus Kinke

OST-Inten

siko

stör

ein Satellit be

rungslingel

ert es eine ga

Satelliteninfo

ist. Und außer

nur senkrech

chen und n

von Schiffen

Wie groß is

Naumann:

Analyse ist d

Zerstörer seh

auch für die

zeuge nach

dort gekämp

Maschinen m

Wievie Zeh

her für die

AB

zurück zum Hotel

Endlich!

Die Wahrheit über Skins!

Bei Diskussionen über das im Frühjahr 93 erscheinende Skinhead - Buch von Klaus Farin und Eberhard Seidel - Pieten ("Krieg in den Städten") entstand die Idee, ein Buch von Skins für Skins zu machen, das die gesamte Bandbreite der Szene widerspiegelt - unzensuriert, unkommentiert und ohne Schlagzeilengier!

Mit vielen geilen Fotos und Texten ausschließlich von Skins selbst! Also haben wir, (Ugly, Matzge und Klaus Farin) uns zusammengetan, um das zu organisieren.

Nun ist es an Euch, Beiträge einzusenden: Eure Definition von "way of life" und Skinhead", Eure Erfahrungen mit Polizei, Staat, Gewalt, Medien und anderen Jugendszenen, (Punks, Einwandererkids, Autonome, Hools, Psycho's, Heavies etc.), Eure Lieblingsmusik. Um das Buch etwas aufzulockern, benötigen wir auch Zeichnungen und Fotos (gestellte oder Schnappschüsse). Wir selbst haben mehr als 150 Bands angeschrieben und ebenfalls um Beiträge gebeten (falls ihr selbst in einer spielt oder eine kennt, schickt uns bitte die Adresse). Außerdem wollen wir gute Beiträge aus Skin - Fanzines abdrucken (falls ihr Vorschläge habt, oder selbst bei einem mitarbeitet: her damit).

Unter allen Einsendungen verlosen wir 50 Exemplare bei Erscheinen des Buches.

Wir hoffen auf Eure volle Unterstützung für das erste authentische Skinheadbuch aus Deutschland! Ohne Euch läuft nichts! Verbreitet den Aufruf weiter! Schickt uns Eure Beiträge (bitte wenn möglich mit Schreibmaschine). Setzt bitte unter Euren Beitrag Euren Namen (oder ein Pseudonym). Euer Alter und seit wann ihr Skinhead seid. Bei Fotos vergewissert Euch bitte unbedingt, daß die Abgebildeten alle mit einer Veröffentlichung einverstanden sind!

Schickt Eure Beiträge an:

Klaus Farin, Fidicinstraße 3, 0-1000 Berlin 61.

PS: Für Rückfragen und damit ihr das Buch auch bekommt, legt bitte Eure Adresse/Tel.-Nr. auf einem Extrablatt bei.

...und dort vernichteten wir unsere letzten Alkreserven die noch übrig waren, und so hatte dann auch der Montag sein Happy End....! DIENSTAG; Diesesmal mussten wir leider schon um 8.00 Uhr aufstehen, denn Heute hieß es Abreise! Nachdem unsere Klamotten gepackt waren, und alles im Auto verstaute war, fuhren wir nochmal in die City, um diversen Schnickschnack einzukaufen. Dann ging's weiter nach Dover. Dort hatten wir dann nochmal ca. 2 Stunden Aufenthalt, wobei man ein letztes mal von Englischen Küche vergewaltigt wurde. Um 19.00 Uhr waren wir dann wieder auf der Fähre, und nun ja, nachdem wir der Duty Free Shop wieder unser erstes Anlaufziel... ein bißchen clean gemacht, und das war's eigentlich. Was ich aber Euch noch erzählen möchte, ist folgendes; Also Spaß hat es auf jeden Fall gemacht, mal abgesehen von der englischen Küche, der trinkerfeindlichen Preisen und der ultralangen Hin- und Rückfahrt. Einen Trip nach England sollte man unbedingt machen, denn erst mal sind die Leute dort total locker und freundlich!

WAS MAN IN LONDON MACHEN SOLL
mal machen, denn erst mal sind die Leute dort total locker und freundlich; Und was wiederum z.B. Klamotten angeht, ist England das reinste Paradies; Shermans, Perrys oder Boots sind im Durchschnitt DM 20 bis 30 Mark billiger und die Auswahl ist nur noch göttlich! Die meisten guten Läden befinden sich in der Carnaby Street, wobei ich auch gleich noch 'ne Adresse anbieten möchte, wo ihr auch direkt bestellen könnt - SHERRY'S 24 Gantonstreet, off Carnaby Street - LONDON W1V 1LA. Außerdem bekommt man in London auch noch zahlreiche ältere Oi! und Punkplatten, die hier in Deutschland nur noch als Raritäten gehandelt werden!! Londons Skinheadszenen ist nicht so üppig, man sah nur vereinzelt mal hier mal da ein paar Jungs. Dafür ist aber Punkmäßig noch relativ viel los, und damit meine ich auch Punk, denn dort wird noch Kultur gewahrt, nur noch geil drauf! Könnten sich so einige was von abschneiden...! Aber was soll's, jedem das seine, gelle! Nochmal zum Skinkult; Szenemäßig soll um London Drumherum noch so einiges vieles ablaufen, aber leider haben wir davon nichts mitbekommen, denn dafür war unser Urlaub leider zu kurz, aber vielleicht wird es ja bei nächsten mal was... That's it & Tschüss

Vorsicht Aufkleber!

**Deutsche Richter warnen:
Dieser Aufkleber gefährdet ihr Einkommen!
Das Aufkleben kann Sie 15 Tagessätze á 50,- DM kosten!**

Wer hätte das gedacht? Schwarzer Humor zum Thema Staat und Polizei kann ein teurer Spaß werden. Mit diesem Aufkleber auf jeden Fall. Wenn man bedenkt, daß manche nur ihre häßlichen Rostlöcher verbergen wollen... Zu diesem Thema berichten hier zwei BIKERSNEWS-Leser:

„Im Februar 1992 war ich mit einem alten Ford Granada, 12 Jahre alt, mackig und ungepflegt, auf der Autobahn unterwegs. Am Heck der Keksdose kleben mehrere Aufkleber, so zum Beispiel der Schriftzug einer Motorrad-Marke, MC Aufkleber, „German Bike Week“, und Malschloßaufkleber der Biker Union.

Irgendwann sah ich im Rückspiegel einen Streifenwagen, der mir mehrere Kilometer folgte, dann auf die linke Spur wechselte, mehrere hundert Meter neben mir fuhr, (dabei wurden von zwei Beamten längere Blicke auf mich und ins Innere geworfen) und mich dann überholte. An der nächsten Abfahrt machten sie mir dann deutlich, daß ich ihnen zu folgen hätte.

Nachdem man mich gestoppt hatte, sagte man mir, das wäre eine allgemeine Verkehrskontrolle, verlangte meine Papiere, fragte nach Woher und Wohin, bis man mir dann sagte, man hätte den Verdacht, daß ich während der Fahrt Haschisch geraucht hätte (?), und filzte daraufhin den Innenraum des Autos, Jacke und Tabakbeutel!!! Nachdem man keinerlei Drogen gefunden hatte, wurden von einem der beiden meine Papiere per Computer gecheckt, dem anderen hatte ich Verbandskasten und Warndreieck vorzuführen.

Nachdem man mir ans Herz gelegt hatte, ich brauchte mich jetzt nicht gleich an die Bikers News zu wenden, von wegen Leserbrief und so, Polizei willkür gegenüber Bikern usw., ließ man mich dann fahren.

Entgegen diesem Hinweis möchte ich das mit dem Leserbrief aber ganz sicher doch machen. Ich persönlich führe diese Kontrolle auf diese Aufkleber zurück, vor allen Dingen auf den der „Biker Union-Mitglied-92“, der aber immer noch an seiner Stelle klebt. So geht man eben mit Bikern um in diesem unserm Lande.

Mit Bikergruß, Axel MC Leviatan Emlichheim.“

„Hallo Leute,

ich habe hier mal 'ne Sache für euch, die mir sehr am Herzen liegt, da ich selbst davon betroffen bin.

Es geht um den beigefügten (kopierten) Aufkleber. Ich hatte das „Ding“ nämlich an der Karre, als ich in 'ne „Bullizei“-Kontrolle kam. Die Herrn und Damen Beamten/Beamtinnen fühlten sich durch den Aufkleber natürlich bis auf den Grund ihrer ethisch u. moralisch reinen Seelen beleidigt. So ging die Sache ihren Gang. Nach zwei Monaten kam dann 'ne Vorladung zur Anhörung in der Sache bei der Polizei. Ich hielt bis dahin das ganze für'n schlechten Witz, doch das Lachen sollte mir noch vergehen!

Wiederum einen Monat später kam dann ein Strafbefehl über 15 Tagessätze á 50,- DM, macht 600,- DM, ins Haus geflattert. Ich natürlich zum Anwalt (is echt 'n Supertyp), der eröffnete mir, daß die Kosten im Falle eines Prozesses von keiner Rechtsschutzversicherung getragen würden! Egal, ich will's wissen, was der Rechtsstaat ist!

Ich beauftragte ihn, mich zu vertreten. So bat er die Staatsanwaltschaft um Akteneinsicht.

Die schickte meinem Anwalt 'nen 64 Seiten starkes Grundsatz-Urteil genau zu diesem Aufkleber zu! Und im Anhang sämtliche strafrechtlich verfolgten Anklagen bis hin zu meinen vorgeburtlichen Erlebnissen mit der deutschen Beamtenschaft.

Mein Anwalt (der mein Leben kennt), meinte dazu, daß auch der Richter das Zeug zu lesen bekommt. Zu deutsch, er (der Richter) kann natürlich ein voll unvoreingenommenes Urteil fällen!

Da es aber schon ein Grundsatz-Urteil zu genau diesem Aufkleber gibt, und das Urteิล auch reichlich veröffentlicht wurde (siehe beigefügte Kopie), hätte ich gar keine Chance vor Gericht!

Also bleibt mir nur, zu zahlen, den Strafbefehl und auch den Anwalt!

Ich hätte euch gerne noch das gesamte Grundsatz-Urteil zugeschickt, aber erstens darf ich das nicht (bzw. mein Anwalt) und zweitens wäre es wohl zu viel für eine BN-Ausgabe! Bitte macht diesen Brief publik, damit



anderen diese Scheiße erspart bleibt, denn ich habe den Aufkleber schon an 'ner Menge Fahrzeugen in der Szene gesehen!

Ansonsten macht weiter so! Lerry A. Scherfeld, MC Overland Rider Germany.“

Dazu aus der Presse:

Rechtsprechung

Aufkleber

Ein Autoaufkleber mit der Aufschrift „Polizeisportverein“ und dem Bild eines Polizisten, der mit dem Schlagstock auf einen am Boden liegenden Menschen eindrischt, stellt eine Beleidigung dar. Das OLG Hamm hat eine Entscheidung des Amtsgerichts Siegen bestätigt, das einen Autobesitzer zu 300 Mark Geldbuße verurteilt hatte. (Az.: 4 Ss 941/88).

Urteil

Beleidigung

Auch ein „Autoheck-Bekennertum“ kann den Tatbestand einer Beleidigung erfüllen. Dies hat jetzt das Oberlandesgericht (OLG) in Hamm entschieden. Ein junger Sieger Autofahrer hatte an seinem Pkw den Aufkleber „Polizeisportverein“ angebracht. Die Abbildung zeigte einen Polizisten, der zum Hieb auf eine am Boden liegende Person ausholt. Polizeibeamte bemerkten bei einer Verkehrskontrolle den Aufkleber und erstatteten Strafantrag. Das OLG sah in dem Aufkleber eine unzulässige und nicht mehr hinnehmbare politische Kritik, die polizeilichen Ordnungskräften eine „spielerische Freude“ am Schlagen und gesetzloses Handeln unterstelle und verfügte 300 Mark Geldbuße. (An.: 4 Ss 941/88).

Aus Skinheads wurden Drogen-Abhängige

Im Oktober und im November versuchten die drei Angeklagten gewaltsam zu Geld zu kommen. In zwei Fällen waren es ältere Frauen, 64 und 65 Jahre alt, deren Handtaschen sie wegnehmen wollten. Beide Versuche mißlangen. Im Park an der Sauerbruchstraße, weil die 65jährige beherzt ihre Handtasche trotz vorgehaltener Schreckschußpistole festhielt und die Täter flohen, als sich ein Radfahrer näherte. Im Mörser Gutspark weil die Täter selbst zögerten, rasch zuzugreifen.

Mit vorgehaltenen Waffen drangen sie zudem in einen Kiosk Ehmens und Detmerodes ein und erbeuteten einmal etwa 2000 Mark, das andere Mal gut 700 Mark. Die Verkäuferinnen nahmen die Drohungen ernst. Daß es sich um ungeladene Schreckschußrevolver handelte, erkannten sie nicht.

Die drei, in unterschiedlichem Umfang an diesen Taten beteiligt, benötigten das Geld, um Drogen zu beschaffen. Beschaffungskriminalität also, doch mit etwas anderer Vorgeschichte. Die

frühere Urteile mit ein, als es den 18jährigen zu einer Gesamtjugendstrafe von 21 Monaten verurteilte. Rechtsanwalt Klaus Kunze hatte zuvor vergeblich auf Bewährung plädiert, die schwierige Lage seines früh elternlos gewordenen Mandanten anführend und auf die Gefährdungen in der Jugendanstalt verweisend. Dem Gericht genügte die Aussicht auf Betreuung durch die Oma in Marienborn nicht.

34 Monate Jugendstrafe für 20jährige, dessen Chancen darin sogar eine Chance nicht sicher, meinte Wolfgang Schoefer, die Entscheidung im Knast nicht.



alt beten abis talle Entzende der



Verdacht auf Totschlag

Skinhead in U-Haft

Unter dem dringenden Verdacht, der Rädelsführer während eines Überfalls von Skinheads auf eine Geburtstagsfeier am Wochenende in Magdeburg gewesen zu sein, hat die Polizei am Donnerstagabend einen 21jährigen Wolfsburger festgenommen. Die Magdeburger Staatsanwaltschaft bestätigte am Freitag, daß Haftbefehl wegen des Verdachts auf Totschlag erlassen worden sei.

Nach übereinstimmenden Aussagen mehrerer Beschuldigter soll der Wolfsburger einen 23jährigen Gartenbau-facharbeiter mit einem Baseballschläger so schwer mißhandelt haben, daß er einen Tag später starb.

Der verhaftete Wolfsburger gilt nach Aussagen der Polizei als einer der brutalsten Schläger der Wolfsburger Skinhead-Szene und ist in diesem Frühjahr wegen Körperverletzung und Landfriedensbruch in mehreren Fällen zu einer Freiheitsstrafe ohne Bewährung verurteilt worden, die er aber bislang noch nicht antreten mußte.

Gemeinsam mit etwa 60 anderen Skinheads aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt soll er nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen am Sonnabend kurz vor Mitternacht 20 Punks aus Magdeburg während einer Geburtstagsparty im dortigen Ausflugslokal Elbtterrassen überfallen haben.

Außer dem gestorbenen Gartenbau-facharbeiter wurden nach Darstellung der Polizei vier weitere Partygäste so schwer verletzt, daß sie zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht wurden. Die Gaststätte sei verwüstet worden, der Schaden sei erheblich. Nach Angaben der Magdeburger Staatsanwaltschaft sitzen außer dem Wolfsburger weitere fünf Skinheads, die an dem Überfall beteiligt gewesen seien sollen, in Untersuchungshaft.

Insgesamt ermitteln die Behörden gegen 26 Skinheads aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

Nette Jungs? Nein, ganz brutale Skins!

- Am Tag: Beamtenanwärter, Gymnasiast, Banker
- Nachts: Anschläge, Brandstiftung, Nazi-Parolen?

Zwei waren aus wohlhabendem Elternhaus, einer Lehring bei einer Sparkasse, einer wollte Steuerfachgehilfe werden, und ein anderer war gar Regierungs-Assistent in der Baubehörde - nette Jungs, dachten die Nachbarn. Doch jetzt deckte die Staatsschutz-Kripo auf, daß die 20 Jungen im Alter zwischen 15 und 20 Jahren als „Sinstorfer Skinheads“ mit Brandschlägen und Angriffen auf Ausländer in Harburg für Angst und Schrecken sorgten.

Die Serie von Anschlägen begann am 25. September 1991. Acht Maskierte warfen mit Farbe gefüllte Bierflaschen gegen das Containerdorf für Aussiedler am Rönneburger Kirchweg, pöbelten Kinder an. Die Flaschen waren mit Aufklebern der rechtsradikalen FAP versehen.

Am 10. November 1991 verübten die Jugendlichen einen Anschlag auf einen Treffpunkt ausländischer Frauen in der Maretstraße, warfen Steine in die Fenster. Die Polizei stellte ein Schreiben der Täter sicher: „Reichskristallnacht, Skinheads und Hooligans - Meine Ehre heißt Treue“.

Am 1. Februar 1992 versuchten die Täter, den „Ar-

beiter-Kulturverein“ und den Versammlungsort des Harburger Bündnisses gegen Rassismus in der Neuen Straße in Brand zu setzen. Ihre Molotow-Cocktails trafen aber eine Klemmperei, die ausbrannte.

Da sich kurz vorher Skins der Sinstorfer Gruppe über den Arbeiterverein erkundigt hatten, kam die Kripo der Bande auf die Spur. Doch

Weitere Angriffe waren schon geplant

die Ermittlungen des LKA dauerten noch Monate, dabei kam heraus, daß die Täter weitere Aktionen planten.

In dieser Woche durchsuchte die Kripo fünf Wohnungen und fand umfangreiches neonazistisches Propagandamaterial. Ermittelt wird jetzt gegen zwölf Verdächtige. Zwei sind geständig, versuchen die Taten aber als Rache für eine Schlägerei mit Linken abzutun.

Führungsfigur der Bande war ein 20jähriger Steuerfachgehilfe-Lehrling, dessen Bruder bei den Republikanern aktiv war. Fast alle Täter kommen aus intakten Elternhäusern. Drei sind noch Schüler, darunter auch Gymnasiasten. Die anderen sind Bäcker-Lehrling, Maurer - und zwei leisten gerade ihren Wehrdienst bei der Bundeswehr ab. Bis auf einen leben sie noch bei ihren Eltern.

Die Täter machten die bei Skins beliebte „Oi-Musik“. Sie bildeten eine Band mit dem Namen „Oi-Dramz“. Ein Demo-Tape hatten sie auch schon gefertigt. Der bezeichnende Titel ihres ersten Stücks lautet: „Negerdeck“.

Korova

SUPERMUSIK ZU SUPER-PREISEN !!!

Unser Angebot reicht von Hardcore über Punkrock bis hin zu Ska-Mucke. Da ist für jeden was dabei...

Kleine Auswahl:

- Dickies "Great Dictations" LP 13,50 DM
- Slade "Til deaf do us..." CD 19,90 DM
- Faith No More "Intro..." LP 14,90 DM
- Dubliners "Dublin" LP 12,50 DM
- Day Houstens "Debut" LP 16,90 DM
- Nat.o.F. "Strike t. Match" LP 15,50 DM
- Dag Nasty "Field Day" LP 16,90 DM
- Bad Manners "Samson & De." 7" 8,50 DM
- Jingo d.L. "Perpetuum ..." LP 16,90 DM

etc, etc, etc

Die Gesamtliste gibt es umsonst bei:

KOROVA-Versand
c/o R.Ritzki
Ruhrstr.151
W-5628 Heiligenhaus
Tel.02054/6608

EIN LESER BRIEF!

Hallo Andi!

Vielen Dank für Dein neues Zine. Tcha, was soll ich dazu sagen, es ist eine gute Weiterführung Deiner ersten Boozer-Nummer; Suff, Skins & Punks, this is Oi! Deine ausgewählten Zeitungsausschnitte sind allesamt gut gewählt, auch wenn mich die Böhsen Onkelz nicht mehr besonders interessieren, und ich beim Jugend-szenebericht beinahe das Kotzen bekommen hätte, wer schreibt solchen verdammten Dreck? (Anm.Red.; Das beste Zine der Welt, nämlich die "Girl", in dem schon ganz andere Glatzenmenschen zu Wort kamen... lächerlich!) Sorgen macht mir nur Euer Alkoholkonsum. Wie haltet Ihr das bloß durch? (Red.: Wir leben jeden Tag ob's der letzte wäre...) Gibt's auch mal'n nüchternen Moment bei Euch? (Ji... rülp... j... nnnaadürlich... ach Prost!) Die Zusammenrottung ist hier aus der Nähe scheinen korrekt zu sein. Ganz im Gegensatz zu dem, was Euch beim Red Alert/Blitz Gig passiert ist... Hab schon von einigen gehört, daß Skins dort nicht erwünscht waren!! Fast die ganze Tour war in solch' Autonomen Läden (Oder die ganze?), und ich frag mich, ob das noch was für uns Skins ist!? Kann es sein, daß Skins bei Oi-Bands nicht mehr erwünscht sind, oder nur noch mit SHARP oder Gegen Nazi-Aufnäher? Falls das so ist, sei dem-nächst auf solche Sachen geschissen, und ich höre mir die Musik in gemütlicher Runde unter Freunden an, um danach die Nacht zum Tag zu machen, denn das geht immer noch recht gut ohne Autonome! Lassen wir den "Spirit of '69" wieder aufleben und uns die Greaser-Assis hassen! Oi! So, bleibt zu hoffen, daß bald noch 'en neuer Boozer kommt, möchte es eigentlich nicht mehr missen!!

Kay/
Potsdam



TOURDATEN:

100 MEN

11. 9. Kaiserslautern / Irish House
12. 9. Bootsfahrt auf dem Chiemsee
geplant sind weitere Konzerte in Mönchengladbach und Hannover

LAUREL AITKEN & THE PRESSURE TENANTS

2. 10. Passau / Zeughaus
3. 10. Bamberg / Scooter Run
weitere Termine in Süddeutschland u.d. Schweiz sind in Planung

THE SKATALITES

13. 8. NL-Amsterdam / Melkweg
14. 8. B-Hoogsstraten / Festival
15. 8. D-Duisburg / Festival
16. 8. D-Köln / Festival
18. 8. D-Berlin / Metropol
19. 8. D-Hamburg / Markthalle
22. 8. F-St. Nazaire / Festival
23. 8. F-St. Nazaire / Festival
- Der Auftritt in Berlin findet definitiv im Metropol und nicht, wie teilweise irrtümlich angekündigt, im Tempodrom statt.

MARK FOGGO'S SKASTERS

25. 9. Warmelskirchen / AJZ
10. 10. Bielefeld / HdJ Sennestadt
7. 11. Freiburg / Vorderhaus
27. 11. Gera / Jugendzentrum
28. 11. Potsdam / Lindenpark

MESSER BANZANI

24. 9. Halle
25. 9. Cottbus
26. 9. O-Berlin / Knaak
27. 9. Gera
29. 9. Güstrow
30. 9. Magdeburg
7. 10. Altenmarkt / Café Libella
8. 10. Kaiserslautern / Irish House
10. 10. Bielefeld / HdJ Sennestadt

EDWIN STARR

15. 10. Münster / Jovel
16. 10. Bielefeld / HdJ Sennestadt
- Tour wird fortgesetzt.

MOSKITO PROMOTION

Münnig + Stratmann GbR
Kettelerstr. 7
D-4400 Münster
Tel. 0251 / 29730-0
Fax 0251 / 29730-3



LP-104 + CD-104



LP-111 + CD-111



LP-105 + CD-105



MAIL ORDER-LISTE
ANFORDERN!

THE ORIGINAL SKATALITES

Roland Anthonio
Luis Bonilla
Nathan Brothers
Lloyd Brevoort
Joseph Anthonio
Devon James
Lloyd Knibbs
Cary Brown
Thomas McCann



special guest Engine 54

18.8.'92 Berlin * Metropol

Einlaß jeweils 20h
Beginn jeweils 21h

19.8.'92 Hamburg * Markthalle

Alle Angaben
ohne Gewähr

Daily Terror

LIVE!

Mit diesem Gig soll die Aidshilfe
in Braunschweig unterstützt werden!

29.10. BRAUNSCHWEIG
"JOLLY JOKER"

DIM RECORDS MAILORDER

NEUHEITEN U.A. VON: HEADWOUND,
ANTIHEROS, THE BRUISERS,
CROWING MOVEMENT, CLOSE SHAVE,
WEST SIDE BOYS ... U.V.A. !!!

LISTE ANFORDERN; U. GROBHMANN
POSTFACH 4748, 8630 COBURG

DANN TRAF HIER NOCH DIE AKTUELLE VERSAND-
LISTE VOM S.O.S. BOTEN EIN. DORT GIBT'S JETZT
AUCH DAS VIDEO VOM BREMER Oi!-FESTIVAL!!!
ABER AUCH BÜCHER, ZINES, BADGES U.U.M...
LISTE ANFORDERN BEIM; S.O.S. BOTE

"SCHEFFOLD", POSTFACH 2211, 7990 Friedrichshafen

**BAD TASTE NR.1: ERSCHIEN ZWAR
SCHON IM FEB.92,**

**ABER IST IM AUGUST ERST BEI MIR IM
BRIEFKASTEN GELANDET!!** INHACT: BLEACH BOB,
U.K. SOBS, GIGBERICHTE, BULLSHIT, PITTB,
PUBLIC TOYS ...USW. BIS AUF EIN PAAR
NEGATIVE* SACHEN, SEHR GUT. (*SKEWDRIVER!)
ADRESSE: B. DETLEF, POSTFACH 1305/17520 BRUCHERL



OPEN AIR

GIBBERICHT VOM 5.8.92

FÜR DIESEN SAMSTAG STAND
ALSO DER KONZERT BESUCH DES
OPEN-AIR FESTIVALS IM ONKEL MAX

AUF DEM PROGRAMM! ZU SEHEN UND
ZU HÖREN GABES DIE "GENTIA GR... (?)", SORRY
DANN WAREN JENEN NACHNAMEN NICHT ENTZIFFERN,
GÖTTLICHEN "ANXIETY", UND "NO LIMITS". EIGENTLICH
WAREN DA JA NOCH ZWEI WEITERE BANDS, ABER AUCH JENE
NAMEN WAREN BEIM RESTEN WICEN NICHT ZU IDENTIFIZIEREN,
TUT MIR ECHT LEID FÜR EUCH JANGS! NUN, DA DAS GANZE
IN VOLFSBURG STAATGEFUNDEN HABE, HÄTTE MAN
KEINE LANGEN AUFFAHRSWEG, UND ÜBERHAUPT
KEINE GROSSEN KOSTEN, DA
MAN FÜR DIESES KONZERT
KEINEN



EINTRITT BEZAHLTEN BRACHTE, UND JAHER UM
SO MEHR KOHLE ZUM VER'S AUFEN HATTE!
DAS GANZE HATTE DANN SO GEGEN 15⁰⁰
UHR ANGETRAGEN, UND GING SAGE
UND SCHREIBE, BIS 24⁰⁰ UHR!! AUF
DEM RASEN WAREN DANN SCHON GEAR
FRÜH VIELE LEUTE VERSAMMELT, UNTER
ANDEREM VIELE METAC-FANS, PUNKS UND
SKINS, PÖBELS UND... UND... UND, INSGESAMT
SO UM DIE 200 MENSCHEN, UND DIE STIMMUNG WAR BESTENS! ES GINGEN
ZWAR GERÜCHTE UM, DAS NAZIS DEN GIG PLATT MACHEN WOLLTEN, ABER ES
BLIEB BEI EINEM GRÜCHT...! MAN VERGÜGTE SICH, IN DEM MAN/FRAU
DEN KLANGEN DER DIVERSEN RANDS LAUSCHTE, UND SICH MIT
BIEER UND WHISKEY BEZAUSCHTE. TOTAL FUN DAS FESTIVAL, UND HÖHE -

auf der Hölle

VORM

WATX

POUNT WAREN AUF JEDEM
FALL "ANXIETY"

THE MEETING



LOKALTADÖE

Oi!-Streetpunk
from Germany

MOTHER'S PRIDE
AGENT
BULLDOGG

Oi! from Sweden SKA from Germany

**KALASÖE
KRIMINAL**

Oi! from Italy

**SKA
TREK**

SKA from Germany

hello Skinheads, Rennees, Rudies,
Bootboys/girls !!!!

This is the first European (and we want to make this very clear) Non-Racial Meeting for Skinheads and all other related groups mentioned above.

Every BONEHEAD or other such political agitators are NOT welcome and should find somewhere else to do their business. For those concerned and have difficulty to understand what we want to say: **FACISTS, STAY AT HOME OR FIND YOURSELVES IN HOSPITAL!!!**

It doesn't matter what colour you are or which country you come from, everybody who wants to have a good party with people from all over Europe is welcome in Rendsburg.

We are trying to offer you as much as we possibly can. What this is you can read in detail in the programme beneath.

The whole Weekender is a non-commercial event. We are working hard for our scene and not for

our pockets.

Understanding may be needed if everything doesn't run as smoothly as planned but we are doing our best to see that it does.

We are hoping for the best Skinhead-Party to date.

SEE YOU IN RENDSBURG!!!!!!!!!!!!

The Oi!-Organising Committee/
Nothorn Crew-Germany

PROGRAMME FOR:

Oi!-The Meeting
-first European Non-Racial
Skinhead Weekender-

04., 05., 06. September 1992 in
Rendsburg/North-Germany (near the
Danish/German border)

FRIDAY 04.09 MEETING IN "STADT-
14:00 PARK" (Central Park)
IN RENDSBURG
20:00 CONCERT- KLASSE KRI-
MINALE and SKATRECK
20:00 DANCE ALL NIGHTER
(SKA, REGGAE, SOUL, Oi!)

SATURDAY 05.09
14:00 FOOTBALL MATCHES,
FUN & GAMES
21:00 CONCERT-AGENT
BULLDOGG and LO-
KALMATADORE and
MOTHERS PRIDE
21:00 DANCE ALL NIGHTER

SUNDAY 06.09.

(same styles)

11:00 - 13:00 BIG BREAK-
FAST/BRUNCH
GOODBYES & JOURNEY HOME

ALSO DURING THE WEEKEND:

- ONE-WAY-HAIRSTYLIST AXEL
- BASKETBALLFIELD
- BEERGARDEN & REFRESHMENTS
- JART & ARMWRESTLING TOUR-
NAMENTS etc.
- SALES FROM "Eastend" AND
"Downtown" (Skinhead Fashion)
AND "Nightmare Records"
(Skinhead Music)

RESPONSIBILITIES:

Oil-Organising Committee/
Nothern Crew

Information Telephone:

Germany-(0)451-597752 (BRUCE)
78481 (STAN)

ALL EVENTS WILL TAKE PLACE IN
STADTPARK OF RENDSBURG!!!!

Germans Most Famous Skinhead
Magazine From Berlin
Supports "Oil-The Meeting"

SKINTONIC 
SKINTONIC AGAINST
RACIAL PREJUDICE

SKINTONIC:
PLK 077 581-C
1000 BERLIN
GERMANY

HOTELS in Rendsburg:

HOTEL CONVENTGARTEN
Hindenburgstraße 38-42
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/59050
Fax: (0)4331/590565

CAMPINGPLATZ BISTENSEE
Hans Jarck
2331 Bistensee, Tel.: (0)4353/436

CAMPINGPLATZ SELLMER
Hans Sellmer
2301 Westensee/Wrohe, Tel.: (0)4305/232

DON'T FORGET THE AREA DEAL
OF GERMANY!!!!

HOTEL HANSEN
Bismarckstraße 29
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/22550
22910
Fax: (0)4331/21647

HISTORISCHES HOTEL
Pelli-Hof
Materialhofstraße 1
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/22216
Fax: (0)4331/23837

HOTEL NEUWERK
Königstraße 4
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/5366
Fax: (0)4331/27546

TÜXEN HOTEL
Lancasterstraße 44
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/26837
27099
Fax: (0)4331/27090

HOTEL DEUTSCHE EICHE
Herrenstraße 12
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/27013
23450
Fax: (0)4331/23008

GRÜNER KRANZ
Hollesenstraße 33
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/72366

ROSENECK
Ostlandstraße 1
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/41129
4006

SCHUMANN'S GASTHOF
Baronstraße 3
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/23232
Fax: (0)4331/24955

GASTHOF NOBISKRUG
Kieler Straße 120
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/22988

JUGENDHERBERGE ROTENHOF
Rotenhöfer Weg 48
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/71205

CAMPING (about 10km far away from
Rendsburg)

LISA STAMMERJOHANN
Rendsburgerstraße 1
2370 Rendsburg, Tel.: (0)4331/70

DOWNTOWN

presents

BEST SKINHEAD T-SHIRTS
much motives from Ska and Oil

and a lot of accessories !!

Get the catalogue for FREE !

Downtown - Auf dem Straßenberg 6 - 2419 Einhaus
Telefon 04541/84658 - Telefax 04541/84470

Neues von SKAN PRODUCTIONS:
Im August wird es zwei neue Vinylver-
öffentlichungen geben, und zwar von
den Kellergeistern die "D.T.64" -
Single, wo u.a. der Tommy von Molotow
Soda mitwirkt!! Ende September darf
dann alles auf die neue Daily Terror
LP gespannt sein, die "Apokalypse"
heissen wird. Ebenfalls zu diesem
Zeitpunkt wird die erste LP der
"Einsamen Stinktiere" vorgestellt!

Das schreiben andere Zinemacher über
den Boozer; Für 3 Korken findet ein
unterhaltsames Saferzine zu Oich!
Der Herr Kurzke war noch vor einem
Jahr stramm rechts, hat aber eine
korrekte Wende hinter sich und macht
somit ein unpolitisches Zine. Auch
einen neuen Boozer (Nr.2) gibt es.
Wieder viele Berichte in denen
alkoholische Getränke jeder Art vor-
kommen...tststs! Auch die Abteilung
"Unskinniges" hält wieder eine Menge
Überraschungen parat. Also gnadenlos
kaufen. -Dat'stand im Troll Nr.1-

Ja geil! Ich steh auf diese Hefte im Trinker Layout aus denen einem
beim lesen das Bier ins Gesicht spritzt! Der Andi macht also doch weiter
ein Zine, was nur gutes heissen kann. Extrem politfeindlich und trinker-
freundlich kommt es daher...! Ich mags! - Steht im "Schmutzige Zeiten"

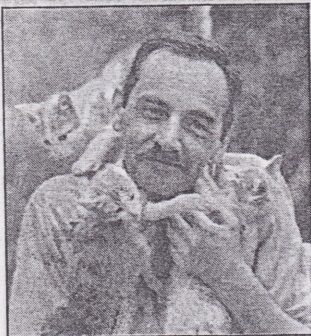
Nr.3-

Tierpfleger im Kugelhagel

Sarajevo - Seine Nachbarn
nennen Dragan Curic nur noch
den "Verrückten, der die Tiere
füttert". Denn der 40jährige
Tierpfleger riskiert jeden Tag
sein Leben, um die vier Bären

und zwei Löwen in Sarajevo
Zoo zu füttern. Der Zoo liegt
direkt an der Kampflinie im
Norden der Stadt. Während
der vergangenen drei Monate
sind die meisten Tiere verhun-

gert oder er-
schossen wor-
den. So lange
noch eins von
ihnen lebt, wer-
de ich weiter-
machen", kün-
digt Curic an.
Einer seiner
Kollegen ist
beim Füttern
bereits von
Heckenschüt-
zen erschossen
worden, ein an-
derer liegt mit
einer Schuß-
wunde schwer-
verletzt im



Dragan Curic riskiert für den Zoo sein Leben. Krankenhaus.

Das stand im SCUMFUCK Nr.19;
Ganze 16 Seiten (jetzt 20) ist nat-
ürlich ein bißerl zu teuer, da muß
was geändert werden bzw. ein anderer
Copyshop her! THE BOOZER ist ein
weiteres "echtes" Skinheadzine
ohne SHARP- oder FAP Einfluß...
Na, iss schon okay das Heft, nur am
Preis muß sich was ändern.

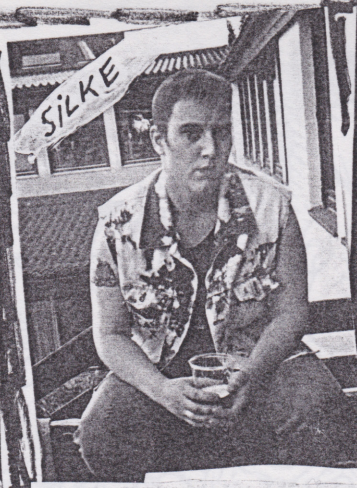
Neues Zine aus 'em Osten; Der Troll
Nummer 1/Für DM 1.- Plus Porto bei
folgender Adresse: Oliver Aust, PSF 42,
O-1058 Berlin. Zum Inhalt: Total gutes
Interview mit "Müllstation", Reviews,
...dann kommen zu Wort die West Side
Boys und die göttlichen More Beer!
Nachdenklich wird man nur bei einem
Bericht über DDR-Skinheads aus dem
Jahre 1964 ??? Trotzdem, ich mag das
20 Seiten-Zine, und für 'ne Erstaun-
gabe ist der Lob gerechtfertigt,
genauso wie der Kauf!!

Boolz & Braces LIVE!
UND KUGELHAGEL
REINIGUNG
20 UHR
SAMSTAG DEN 12. SEPTEMBER '92

WO: CONNY'S HARD'N HEAVY
PALACE
RAVENS HÄUSER STR. 2
ERGENSEE -
UNTERWIESENBERG

EINTRITT: 17,- DM

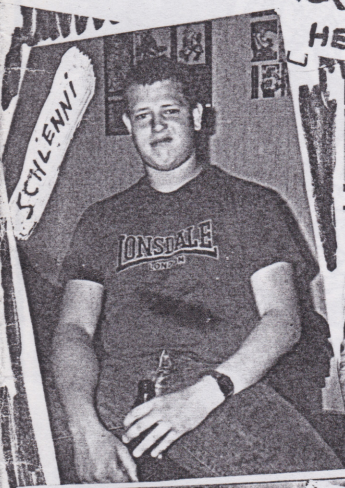
Schuppenflechte? 23 22 76
Rufen Sie uns an!



Wolfsburger

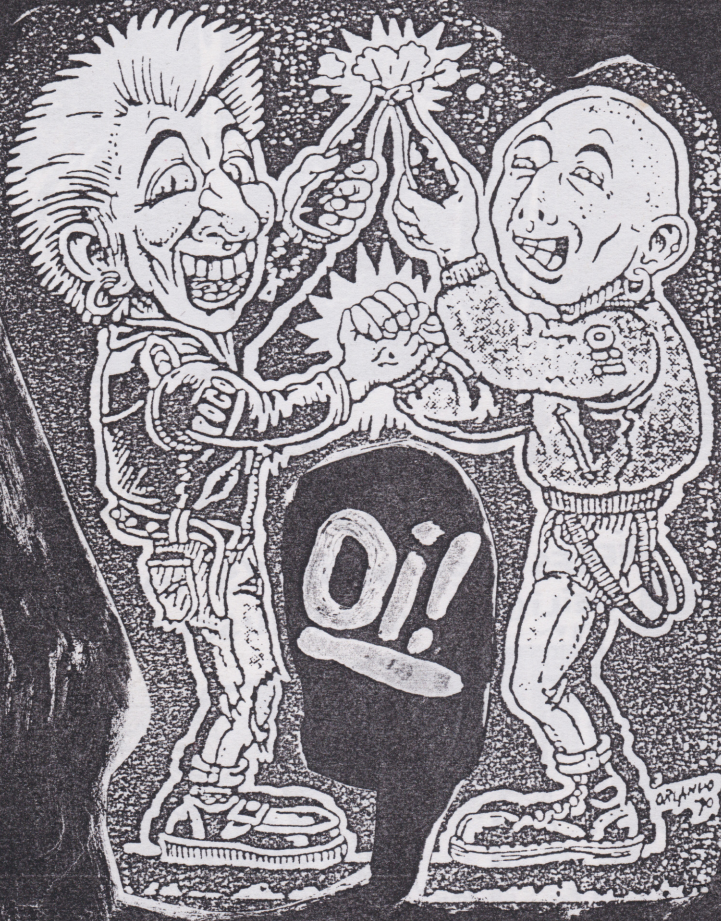
IM NAMEN DES BIERES, DES WHISKYS UND DES
HEILIGEN VOLLRAUSCHES !!

PROST...



DRINK
TILL
DEATH!





POLITIK ist
SCHEISSE